

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1897**

291 (20.10.1897) Zweites Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 291. Zweites Blatt.

Mittwoch den 20. Oktober

(folgt ein drittes Blatt.) 1897.

44.

## Bitte

### um Beiträge zur Errichtung eines Heims für Fabrikarbeiterinnen in Karlsruhe.

Es ist vor einiger Zeit in diesen Blättern eine Bitte veröffentlicht worden um Beihilfe zur Gründung eines Heims für Geschäftsgehilfinnen.

In gleicher Weise möchte eine Unterabteilung der Abteilung IV des Badischen Frauenvereins auch für die vielen Arbeiterinnen in den hiesigen Fabriken ein Heim beschaffen, das den Arbeiterinnen sowohl nach der anstrengenden Arbeit an den Wochentagen, als auch an den Nachmittagen der Sonn- und Feiertage, besonders in den Wintermonaten, eine Stätte bieten möchte, an der sie sich in erwärmten, gemüthlichen Räumen zwanglos zusammenfinden könnten, um in gesittetem Verkehr und anregender und belehrender Unterhaltung Erholung zu finden, wo sie Handarbeiten erlernen, üben und für sich besorgen, wohl auch gegebenen Falls ihr Abendbrod einnehmen könnten. Außerdem wird ihnen bereitwillig Auskunft erteilt werden über vorgebrachte Fragen und Anliegen bezüglich ihrer Stellung, besonders auch über Kranken-, Invaliditäts- und Unfall-Versicherung u. s. w.

Es bedarf wohl nicht vieler Worte, um Alle, die für das Wohl unserer Arbeiterinnen Sinn und Verständnis haben, insbesondere die Herren Arbeitgeber, davon zu überzeugen, daß ein solches

### Heim für Fabrikarbeiterinnen

einem dringenden Bedürfnis für die meisten derselben entgegenkommen wird. Gar manchen fehlt der Familienanschluß und sie sind für die Abendstunden nach dem Geschäftsschluß sozusagen auf die Straße gewiesen; in ähnlicher Lage sind solche, die mit den spätern Abendzügen in die umliegenden Ortschaften heim zu fahren haben. Solchen soll das Heim dienen und nützen; für sie kann es wohl auch ein Asyl werden, das sie vor mancherlei Gefahren behütet.

Unter der gnädigsten Teilnahme und huldvollsten Förderung Ihrer königlichen Hoheit der Großherzogin sind bereits Schritte geschehen, um das Unternehmen

### am 17. Oktober d. J. im Hause Leopoldstraße 29 (ebener Erde)

ins Leben treten lassen zu können.

Außer den zur Verfügung stehenden Mitteln sind aber noch weitere erforderlich, wenn das begonnene Werk in geglückten Bahnen geführt werden soll.

Wir zweifeln nicht daran, daß in richtiger Würdigung des Bedürfnisses und des guten Zwecks unseres Unternehmens, und diese Mittel von dem schon so reichlich bewährten mildthätigen Sinne der hiesigen Einwohnerschaft werden gewährt werden, insbesondere von Seiten der Herren Arbeitgeber derer, auf die unsere Fürsorge gerichtet ist.

Die unterzeichneten Mitglieder des Komitees und des Vorstandes der Abteilung IV des Badischen Frauenvereins sind bereit, einmalige Spenden und Zusagen jährlicher Beiträge entgegen zu nehmen. Karlsruhe, 20. September 1897.

### Das Komitee für das Heim für Fabrikarbeiterinnen:

Frau Oberbürgermeister Lauter, Westendstr. 59, Frau Oberlandesgerichtsrat Kupfer, Moltkestr. 15, Frau Fabrikant Hammer, Akademiestr. 31, Frau Konsul Lechtlin, Kaiser-Allee 89, Frau Otto Müller, geb. Wolff, Durlacher Allee 31, Fräulein Marie Willet, Karlstraße 31, Frau von Christmar, Schirmerstr. 2, Oberkirchenrat Bäringer, Medtenbacherstr. 16.

### Der Vorstand des Badischen Frauenvereins Abteilung IV:

Frau Geheimrat Ullmann, Freistraße von Adelsheim, Frau Geh. Oberregierungsrat Becherer, Frau Rechnungsrat Cron, Frau Bräut Dolz, Frau Geheimrat Haas, Frau Stadtrat Hopyner, Frau Geheimrat Killan, Frau Geheimrat Nicolai, Frau Geh. Oberregierungsrat von Breun, Frau Geheimrat von Regenauer, Frau Senatspräsident Wielandt, Fräulein E. Jolly.

### Der Generalsekretär des Badischen Frauenvereins:

Geheimerat Sachs.

### Der Geschäftsführer der Abteilung IV:

Geh. Regierungsrat Rasina.

### Die Beiräte:

Privatier August Gießer, Professor Imgraben, Oberstiftungsrat Stark, Hoflieferant Max Raich, Oberkirchenrat Dehler, Hofjuwelier L. Paar, Amtmann Arnold, Ministerialrat Heil, Kaufmann L. Vier.

Die Eröffnung des Heims hat am 17. Oktober, Nachmittags 4 Uhr, stattgefunden.

## Museums-gesellschaft.

Sonntag den 23. Oktober, Abends 7 Uhr,

im großen Museumsaal

### Vortrag des Herrn Oberstlieutenant z. D. C. Pochhammer aus Zürich.

Thema: „Dante und seine Dichtung mit Recitationen.“

Der Besuch ist nur Gesellschaftsmitgliedern gestattet.

Diener, welche ihre Herrschaften begleiten oder abholen, haben im untern Hausraume zu verweilen.

Der Zutritt zur Gallerie findet auf der Wendeltreppe statt.

Zur Verhütung unberechtigten Besuches sind strenge Maßregeln ergriffen.

Karlsruhe, den 20. Oktober 1897.

Der Vorstand.

## Groß. Badische Staats-eisenbahnen.

2.1. Wir versteigern gegen Baarzahlung am Montag den 25. Oktober l. J., Vormittags 8 Uhr beginnend, in unserem Versteigerungsraum, Eingang beim Ettlinger Straßenübergang: die im 3. Vierteljahr 1896 eingelieferten Fundgegenstände und Frachtgüter, darunter um 10 Uhr eine werthvolle Brillantbroche, um 11 Uhr ebenbaselbst: getragene Dienstkleider; am 26. Oktober l. J., Nachmittags 1/3 Uhr, auf unserem Lagerplatz bei Gottesau und im Hof der Eisenbahnhauptwerkstätte: verschiedene Loose Abfallholz. Karlsruhe, den 17. Oktober 1897. Groß. Hauptverwaltung der Eisenbahnmagazine.

## Versteigerung.

Mittwoch den 20. Oktober,

Nachmittags 2 Uhr,

werden Bähringerstraße 63 im Laden versteigert, als: 1 Divan, roth Ripps, 2 Wollmatrassen, 2 Polster, 1 Console mit Spiegel, 1 Kleidergestell mit Schublade, 1 fl. Schränkchen, 2 runde Klavertische, 1 schöner Ovale Tisch, 2 Stuhlset, 1 Waschmange mit Eisenkonstruktion, 1 Schacht, 1 Trockengefäß, 1 Wirthslampe, schöne Spiegel, 1 Kommode, 1 Waage mit Gewicht, eine Parthie Geschäfts-Couverten; ferner der noch vorhandene Restbestand der Wollwaaren zum Höchstgebot, wozu Liebhaber einladet B. Dressel.

## Pfänder-Versteigerung.

2.1. Donnerstag den 21. Oktober, Nachmittags 2 Uhr, werden im Auktionslokal Bähringerstraße 29 im Auftrag der Pfandleiherin Frau Hüfner die ihr verbliebenen, verfallenen Pfänder von Nr. 4510 bis 5650 und der Pfandleiherin Frau Enders von Nr. 2139 bis 3229 als: Herren- und Frauenkleider, Weßzeug, Uhren, goldene Ringe, Schuhe und Stiefeln, eine Zither gegen baar versteigert, wozu Liebhaber einladet

S. Hirschmann, Auktionsgeschäft.

## Wohnungen zu vermieten.

\* Durlacherstraße 40 ist der 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Alkob, Küche und Keller, sofort oder auf 1. November zu vermieten.

\* Ludwig-Wilhelmstraße 3 ist der neu hergerichtete 3. Stock von 4 Zimmern und Zugehör nebst Gasheizung für sogleich preiswerth zu vermieten.

## Wohnungen zu vermieten.

5.1. In meinem Neubau Kaiser-Allee 27 b sind der 3. und 4. Stock, bestehend aus je 6 großen Zimmern, Küche und Bad nebst allem Zugehör, auf 1. November oder später zu vermieten. Die Wohnungen sind der Neuzeit entsprechend ausgestattet.

## Wohnungs-Gesuch.

\*3.1. Gesucht zum 1. April eine herrschaftliche Wohnung von 6 bis 8 Zimmern. Angebote mit Preisangabe unter Nr. 7379 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

## Zimmer zu vermieten.

\* Marienstraße 46 ist im 3. Stock ein möblirtes Zimmer sogleich oder später zu vermieten. Ebenbaselbst können auch noch einige Herren Mittag- und Abendtisch erhalten.

\* Ein gut möblirtes, großes, freundliches Zimmer mit 2 Kreuzstücken ist wegen Verziehung des betr. Herrn sofort zu vermieten: Amalienstraße 12, parterre.

\* Ein großes, hübsches Zimmer ist sofort oder später zu vermieten in der Hirschstraße. Näheres Kriegstraße 71.

\* Ein möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, ist an zwei Herren sogleich zu vermieten: Grenzstraße 10 a, 3. Stock links.

\* Karlstraße 26 im Hinterhaus, 1. Stock, ist ein möbliertes Zimmer auf 1. November an ein solides Fräulein zu vermieten. Ladnerin beborzugt.

3.1. Winterstraße 34, Ecke der Marienstraße, ist ein unmöbliertes Zimmer auf 1. November zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock links.

\* Werberstraße 85 ist im 5. Stock ein möbliertes, heizbares Zimmer mit oder ohne Kost zu vermieten.

\* Leopoldstraße 32 ist sogleich oder später ein größeres, schön möbliertes Zimmer, still gelegen, an einen stillen, bessern Herrn zu vermieten. Näheres daselbst, zwei Treppen hoch.

\*2.1. **Zu vermieten**  
auf 1. November ein gut möbliertes Zimmer: Kriegstraße 10, drei Treppen hoch, gegenüber dem Hauptbahnhof.

**Zimmer zu vermieten.**  
\*2.1. Salon und Schlafzimmer, auf Verlangen mit Klavier, sind sofort zu vermieten. Näheres Uhlstraße 2.

**Gut möbliertes Zimmer**  
im 2. Stock ist sofort oder auf 1. November zu vermieten: Ludwigplatz 40 a im 2. Stock.

\* **Kaiser-Allee 69**, 3 Treppen hoch, sind 3 mit besonderem, ungenutztem Eingang einzeln oder zusammen sogleich oder später zu vermieten.

\* **Waldhornstraße 44**  
ist im 2. Stock des Hinterhauses eine Schlafstelle an einen Arbeiter sogleich zu vermieten.

**Mitbewohner gesucht.**  
\* Ein solider Arbeiter wird als Mitbewohner für sogleich gesucht. Zu erfragen Wielandstraße 6, Seitenbau, 4. Stock.

**Zimmer-Gesuche.**  
\* Ein einfaches, helles, unmöbliertes Zimmer (auch Rückgebäude) wird zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 7387 bestehe man an das Kontor des Tagblattes zu richten.

\* In der Nähe des Ludwigplatzes wird ein einfach möbliertes Zimmer von einem Herrn zu mieten gesucht. Offerten bittet man unter Nr. 7380 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

\* Zwei möblierte Zimmer werden in der Nähe der Baugewerkschule gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 7374 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Gesucht**  
per sofort eine ca. 100 qm große, helle Werkstätte mit Lagerräumen und Hofraum. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 7384 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\* **Lagerplatz**  
im westl. Stadtteil (event. mit Lagerschuppen) zu mieten gesucht. Derselbe soll womöglich abgeschlossen und mit guter Zufahrt versehen sein. Offerten unter Nr. 7386 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Dienst-Anträge.**  
Zum sofortigen Eintritt wird ein braves, fleißiges Mädchen für Hausarbeit gesucht: Gartenstraße 37 im zweiten Stock.

\* Von einer älteren Dame wird auf sogleich ein gefestetes Mädchen, welches auch in Handarbeiten bewandert ist, gesucht: Kronenstraße 22, 3 Treppen hoch.

**Dienst-Gesuche.**  
\* Ein Mädchen, welches kochen kann und gerne alle Hausarbeiten verrichtet, sucht auf 1. November Stelle. Näheres Kriegstraße 67 im 2. Stock.

\* Ein Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht sofort Stelle. Zu erfragen Akademiestraße 65 im 1. Stock des Hinterhauses.

\* **Näherinnen**  
für Hand und Maschine finden Beschäftigung bei **P. Mitgen**, Adlerstraße 26.

**Beschäftigungs-Antrag.**  
\* Ein fleißiges Mädchen, im Maschinennähen geübt, findet dauernde Beschäftigung im Corsetten-Geschäft Marktgrabenstraße 41.

**Mädchen-Gesuch.**  
\*2.1. Ein ehrliches, fleißiges Mädchen, welches im Zimmerreinigen gut bewandert ist, findet auf 1. November Stelle. Näheres Uhlstraße 2 im 2. Stock.

**Eine zuverlässige Monatsfrau**  
oder ein Mädchen per sofort gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Stelle-Gesuch.**  
\* Eine junge Norddeutsche sucht Stellung als **Ladnerin**. Offerten unter Nr. 7389 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Stelle-Gesuch.**  
\* Für einen jungen Mann aus guter Familie, der die Oberrealschule mit Erfolg absolviert hat und eine sehr hübsche Handschrift schreibt, wird Stelle in einem Bankhause gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 7383 sind an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\* **Eine tüchtige Verkäuferin**  
sucht Stellung über Weihnachten, gleichviel welcher Branche. Offerten bittet man unter Nr. 7378 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

**Verwechself.**  
\* Am Montag den 18. d. M., Abends, wurde im Gasthaus zum Löwen in Beierheim ein brauner **Plüschhut** verwechself. Der jetzige Besitzer wird gebeten, denselben wieder dort abzugeben.

**Kauf-Gesuche.**  
\* Ein gebrauchter, aber noch gut erhaltener **Bücherschrank** wird zu kaufen gesucht. Gest. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 7382 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\* Ein gebrauchtes **Schmiede- oder Schlosserwerkzeug** wird zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 7388 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\* **Weggerei-Einrichtung**  
per sofort zu kaufen gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 7377 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\* **Laden-Einrichtung**  
mit vielen Schubladen, auch Waagen, Kontorpult, Gaslichtern **sofort** zu kaufen gesucht. Anerbieten unter Nr. 7376 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Kostlich-Anerbieten.**  
\* An gutem, kräftigen Mittags- und Abendtisch können noch einige solide Herren teilnehmen. Näheres Durlacher-Allee 4, 3 Treppen hoch rechts.

**Aelteste deutsche Champagner-Kellerei.**  
Gegründet 1826.

**Kessler-Sect.**

**G. C. Kessler & Co.,**  
Kgl. W. Hoflieferanten, Esslingen.  
Vertreter für Karlsruhe und Umgegend:  
**Ferd. Leidig, Kaiser-Allee 53.**

**Kleinverkauf über die Straße.**  
**Doppel-Kümmel** per Liter 80 Pfg.,  
**Anis u. Nordhäuser** per Liter 80 Pfg.,  
**Pfeffermünz** per Liter 90 Pfg.,  
**Rosliquen** per Liter 1 M.,  
**Zwetschgenwasser, Kirschenwasser**  
sowie alle Sorten feine Liqueure empfiehlt in bekannter guter Qualität  
**G. Schwindt,**  
Waldstraße 33.

**Kinder-Cokaner**  
40 Pfg., 80 Pfg. und M. 1.50 per Flasche empfiehlt  
**A. Baumann Nachf.,**  
5.3. Ecke Hirsch- u. Amalienstraße.

  
**Cognac**  
G. Scherer & Co.  
Langen.  
**Ärztlich empfohlen.**  
In allen Preislagen  
Flasche Mk. 2.— bis Mk. 5.—  
Cognac, zuckerfrei, Fl. Mk. 3.—  
Weindestillat.  
Bevorzugte Marke für Reconvaleszenten 32.21 und Zuckerkranken.  
Laut amtli. Analyse franz. Cognac gleich.  
Alleinige Verkaufsstellen: **O. Mayor**, Wilhelmstr. 20, **V. Merkle**, Kaiserstr. 160, **G. Müller**, Herrenstr. 25, **C. Roth**, Hofl., Herrenstr. 26, **L. Sturm Nachf.**, **L. Beck**, Kaiserstr. 150, **August Kühn**, Schützenstr. 13, **Julius Dehn Nachf.**, Drogerie, Zähringerstr. 55; **August Müller**, Mühlburg, **Jos. Zöller**, Untergrombach.

**Cognac,**  
feinsten, deutschen,  
milde, ganz vorzügliche Qualität,  
empfiehlt  
**à Mk. 1.90**  
die ¼ Liter Flasche  
**Max Homburger,**  
Weingroßhandlung,  
30 Kronenstraße 30  
und  
121a Kaiserstraße 121a.  
NB. Jede Flasche trägt auf Etiquette, Kork und Kapsel meine Firma.

  
**Aecht chines. Thee**  
in allen Preislagen,  
bei 5 Pfund zum Engros-Preis  
18.17. empfiehlt  
**Hofdrogerie Carl Roth.**

**Prima Tafel-Honig,**  
garantirt rein, **unübertroffen** an Güte und Wohlgeschmack, empfiehlt per Pfd. 70 Pfg., bei 5 Pfd. 65 Pfg.  
**Julius Dehn Nachfolger,**  
Drogerie,  
Zähringerstraße 55.

### Original- Rhein- u. Moselweine

von  
**Joh. Bapt. Sturm**, Rüdesheim a. Rh.,  
Niederlage bei  
**A. Baumann Nachf.**,  
Ecke Sirsch- und Amalienstraße.

### Apfel-Most, süßen,

empfehlen  
**E. Bucherer**,  
Zähringerstraße 21.

10.9. **Kaffee**,  
oben und gebrannt, in nur reellen und guten  
Qualitäten,

**Thee**,  
feinsten Souchong, offen ausgewogen, von M. 2.50  
bis M. 5.— per Pfund,

**Cacao**,  
holländischen und deutschen, M. 2.20 und M. 2.50  
per Pfund,

**Cognac**,  
französischen und deutschen, von M. 2.—  
bis M. 5.— die Flasche,

**Arac, Rum,  
Kirschenwasser**,  
in alten, feinsten Qualitäten,  
empfehlen

**W. Erb**, am Lidellplatz.

### S. Blum,

Kaiserstraße 154,  
Specialgeschäft in  
**Chocoladen, Cacao und  
ff. Desserts**,  
empfehlen in großer Auswahl  
**Attrapen, Bobonniären  
und  
Körbchen**  
mit den billigsten bis zu den  
feinsten Füllungen.

3.2.

### Tafeläpfel

sind eingetroffen, was empfehlend  
anzeigen  
**Lebensbedürfnissverein Karlsruhe**.

2.1.

### Früchte-Lebkuchen

von  
**H. Augenot-Haupresse**,  
Verviers,  
empfehlen  
**S. Blum**,  
3.3. Kaiserstr. 154.

**Malz-Bonbons,  
Zibisch-Bonbons,  
Zwiebel-Bonbons,  
Spitzwegerich-Bonbons**

empfehlen  
**Conditor O. Hasslinger**,  
Kaiserstraße 113.

Von allen alkoholfreien Getränken des Handels  
bringt „**Frada**“ die meiste Abwechslung  
und die erfrischendste Wirkung. Da alle Sorten  
aus frischem Obst hergestellt sind und das Aroma  
durch die anregende Wirkung der künstlichen, (ohne  
Gährung) zugesetzten Kohlensäure gehoben wird, so  
bringt Frada jedem, auch dem verwöhntesten Gaumen  
mindestens eine Sorte, welche befriedigt und vollen  
Erfolg für alkoholfreie Getränke bietet. Man ver-  
lange Prospekte. Zu beziehen durch

**L. Dörflinger**,

2.1. Waldstraße 45.

### Speziellen Theezwiebad

pro Pfd. 65 Pfg. liefert in leicht-  
verdaulichster Qualität die Bäckerei  
von **Franz Maushart** in Bühl  
in Baden.

### Junge Hahnen und Tauben

eingetroffen bei  
**Herm. Munding**,  
Hoflieferant,  
Telephon 160. Kaiserstraße 110.

### Frische Schellfische

empfehlen  
**Herm. Munding**,  
Hoflieferant,  
Telephon 160. Kaiserstraße 110.

**Kieler Sprossen,  
Kieler Bücklinge**

frisch eingetroffen.  
**August Loesch**,  
Kaiserstraße 115.

### Holl. Vollhäringe

(1 Stück 10 Pfg., 3 Stück 20 Pfg.),

2.1. **Bücklinge**,  
Bismarckhäringe, Kollmöpfe,  
russ. Sardinen und Sardellen,  
Essig- und Salzgurken

empfehlen  
**K. Ludin**,

Ludwigsplatz 61.

**Fertig zubereitete  
Suppen, Hors d'oeuvre,  
Entrées, kalt und warm,  
Braten aller Art,  
kalte und warme Saucen,  
gebratenes Geflügel,  
Wurst- und Käseplatten,  
Brödchen, Pastetchen u. s. w.**

bei  
**C. Cartharius**,  
Telephon 413.

### Chester-Käse, Gorgonzola

empfehlen  
**Herm. Munding**,  
Telephon 160. Kaiserstr. 110.

### Selbsteingeschnittenes Filder-Sauerkraut

in bekannter, vorzüglicher Qualität per Pfund  
**10 Pfg.**, bei 100 Pfund **7 Mk.** bei  
**C. Cartharius**.

### Filder-Sauerkraut

in bekannter Güte per Pfd. 15 Pfg.  
empfehlen

**J. Schaadt**,

10.7. Waldstraße 30.

### !! Specialität !!

### Pflanzer-Import

6.6. hochfein und mild,  
**10 Stück 65 Pfennig**.

**Carl Mühlich**, Cigarrenhdlg.,  
Waldstraße 41, Ecke Kaiserstraße.

### Reina Eliza

vorzügliche 7 Pfg.-Cigarre,  
empfehlen bestens

**Paul Kahle Nachf.,  
F. Oberst**,  
Kaiserstraße 126.

## Für die rauhe Jahreszeit

empfehl

Kaloderma,  
Coldcream,  
Vaseline-Coldcream,  
Glycerin-Crème,  
Honigmandelteil,  
flüssige Glycerinseife,  
Lanolin-Crème,  
Sandmandelkleie, 4.3.  
Crème Simon,  
Crème Iris,  
Lippen-Pommade,  
Honey Yelly

**Luise Wolf Wwe.,**  
4 Karl-Friedrichstrasse 4.  
Niederlage sämtlicher Erzeugnisse  
von **F. Wolf & Sohn.**

## Stearinkerzen

das Packet 45—65 Pfg., bei Mehrbedarf billiger  
bei

**K. Ludin,**

2.1. Ludwigsplatz 61.

## Metallfußboden-Glanzack,

per Pfund 50 Pfg.

in allen Nuancen empfiehlt

**M. Hofheinz,**

Material- u. Farbwaren,  
Ecke der Wilhelm- u. Luisenstr. 8.

Dieser Lack, selbst mit den besten Materialien hergestellt, erzeugt mit einmaligem Anstrich gute Deckkraft, hohen Glanz und die größte Härte von allen farbigen Lacken. Ferner empfehle ich Metallboden mit Leinölstrich für noch nie angestrichene sowie abgetretene Böden.

Niederlage:  
**S. Zentner,** Ecke der Kronen- u. Markgrafenstr. 25.

Für kommende Bedarfszeit bringe ich  
meinen anerkannt besten

## Linolenn-Fußboden-Glanzack

in 8 verschiedenen Farben in empfehlende  
Erinnerung.

Jch berechne per Pfund 50 Pfg., bei 10 Pfund  
48 Pfg.

Die zum Streichen nöthigen Pinsel sind  
bei mir in großer Auswahl vorhanden.

**Julius Dehn Nachf.,**

Bähringerstraße 55. — Telephon 201.

Verkaufsstelle befindet sich außerdem bei  
Herrn Herm. Wösch, Leffingstraße 5,  
Herrn Rudolf Fischer, Douglasstraße 10.



## Giftweizen (Mäusegift)

empfehl

**Julius Dehn Nachf.**

**Hafer, Haferschrot,  
Häcksel, Kleie,  
Melassetorfmehlfutter,  
Hunde- und Geflügelfutter**

empfehl

**Karl Baumann,**  
Akademiestraße 20.

## Im Ausverkauf: eiserne Bettstellen

für Kinder und Erwachsene mit  
**20 Prozent Rabatt,**  
Bettfedern und Flaum, Rosshaare,  
Seegras und Pflanzendaunen,  
Fertige Bettbezüge, weiss und farbig,  
Plumeaux, Deckbetten und Kissen,  
fertig gesäumte Betttücher  
zu **namhaft reduzierten**  
**Preisen.**

**Heinrich Cramer,**  
10.5. Kaiserstrasse 189.

## Jede Art Buchbinderarbeiten

werden schnell und billig ausgeführt.

Herm. Schmidt Nachfolger

**L. Wohlschlegel,**

Kaiserstrasse 159, Ecke Ritterstrasse.

## Bekanntmachung.

Mit dem heutigen Tage ist dem

**Herrn Victor Merkle, Kaiserstraße 160,**  
der **Alleinverkauf meiner Thees und Theefabrikate**

für **Karlsruhe** übertragen und unterhält derselbe ein Lager meiner gang-  
barsten Theesorten, sowie Thee-Liqueur und Thee-Sorbet.

Meine geschätzten Abnehmer in diesem Bezirk, welche seither direct von mir  
bezogen, mache ich hierdurch ergebenst auf diese Niederlage aufmerksam mit dem  
Bemerkten, daß alle Sorten in gleicher Qualität und zu gleichen Preisen  
wie seither direct von mir bezogen, hier zu haben sind.

Mein Prinzip, neben den feinen Qualitäten auch billige Sorten in guter schmackhafter  
Zusammensetzung einzuführen und dadurch breitere Volksschichten für das Getränk zu gewinnen,  
hat sich durchaus bewährt und sind es besonders meine Wadi-Kisan-Thees (das Pfund  
von 2 Mark an), welche in Folge ihrer wirklich hervorragenden Qualität überall Eingang  
finden. Thee ist bekömmlicher und im Gebrauch billiger als Kaffee. Diese  
Thatsache ist vielfach noch unbekannt. Wo sie aber durchdringt, da wird Thee Volksgetränk,  
wie in Ostindien, wo heute ca. der dritte Theil der deutschen Einfuhr (ca. 1 Mill. Pfd.)  
verbraucht wird.

Durch Errichtung obiger Niederlage hoffe ich, daß auch in **Karlsruhe** die  
Vorzüge einer guten Lasse Thee in den weitesten Kreisen bekannt werden, und  
besonders auch Liebhaber eines wirklich guten Thees, welche meine Sorte  
bisher noch nicht kennen, Gelegenheit nehmen, sich von der Qualität zu überzeugen.

Norden, den 1. Oktober 1897.

**Onno Behrends,**

Hoflieferant Sr. Durchlaucht des Fürsten  
zu Schaumburg-Lippe.

Unter höflich. Bezugnahme auf obige Veröffentlichung erlaube ich mir, die all-  
gemein als vorzüglich bekannt und sehr preiswerthen Thees obiger Firma zur  
gest. Abnahme zu empfehlen. Die Preise sind per Pfund von Mark 2.— bis  
6.—, Abgabe in plombirten Packeten von ¼ Pfund an.

Karlsruhe, den 20. Oktober 1897.

**Victor Merkle,**  
Kaiserstraße 160.

## Wie bereitet man delikateten Thee?

2.1.

Eine korrekte, verlässige Gebrauchsanweisung ist jeder Dose und jedem  
Probepacket des bekannten **Marco Polo Thees** aufgedruckt; bei  
Thee ist richtige, sorgfältige Zubereitung unbedingt's Erforderniss. Bei un-  
richtiger oder nachlässiger Zubereitung werden selbst die feinsten Sorten nicht  
befriedigen.

Man verlange ausdrücklich Marco Polo Thee in Dosen oder Carton.

Niederlagen in Karlsruhe bei den Herren: **Herm. Baumann,** Kreuzstr. 10, **Fr. Benzel,**  
Amalienstr., **Wilhelm Hauser, J. Klasterer, Aug. Kühn,** Schützenstr. 13, **Karl Lang,**  
**Fr. Mayer (E. Salzer's Nachf.),** Kaiserstr. 69, **Gustav Müller,** an der kathol. Kirche;  
in **Ettlingen** bei Herrn **Paul Wessbecher**; in **Rastatt** bei den Herren **C. F. Jäger,**  
**J. Landhäuser (vorm. A. J. Jung), Herm. Vogel.**

**Gebrüder Ettliger,**

Grossh. Hoflieferanten,  
Kaiserstrasse 199,  
**Special-Geschäft**  
für

**Besatz - Artikel,**

Engros- u. Détail-Lager,  
empfehlen:

**Vorwerk's Velourschutz,**  
sog. Besenlitze,

**Vorwerk's Gloria-Gaze,**

**Vorwerk's rund gewebten  
Rockbund,  
echte Rosshaarstoffe,  
Elastik,**

Tafft, Orleans  
Leinen-Orleans

zum  
Auffüttern der  
Röcke,

**Patent-Rockschutz,  
Armblätter**

in deutschem, amerik. u. engl. Fabrikat,  
nur beste Marken,

engl. Faille & Cambric,  
deutsche Croisés und Satins,  
echtes Fischbein,  
Hornfischbein u. Taillenstäbe

in vorzüglichen Qualitäten,  
sowie sämtliche

**Kurzwaren**

für die  
**Damenschneiderei.**

**Aluminium - Kochgeschirre**

62. der Metallpatronenfabrik.

**Vorzüglichstes, solidestes Fabrikat.**

— Reinlich, leicht, billig. —

**Für jede Küche vortrefflich geeignet.**

Niederlage in Karlsruhe

**Fr. Mayer & Cie.,**

Hoflieferanten, Rondellplatz.

**Pürsch-Schuhe**

in vorzüglicher Qualität bei 33.

**E. Dahlemann,**

Ecke der Kaiser- u. Herrenstr. 19.

2.1.

**Allerheiligen.****Kränze, Kränze, Kränze**

empfehlte die Kunst- und Handelsgärtnerei von

**Hermann Reiniger,**

Karlsruhe-Mühlburg,

23 Lamenstraße 23.

Niederlage in Karlsruhe bei **B. Reiter**, 25 Herrenstraße 25.

3.1.

**Buchdruckerei****A. Metzger, Karlsruhe i. B.,**

Telephon Nr. 370. Waldhornstraße 21. Pierbebahnhaltstelle.

**Vortheilhafte Bezugsquelle für Drucksachen  
aller Art.**

**Im Ausverkauf:**

Weisse und farbige Damen-Heuden, Stück von 65 ₰ an,  
Weisse und farbige Damen-Hosen, Paar von 75 ₰ an,  
Weisse und farbige Damen-Jacken, Stück von 90 ₰ an,  
Weisse und farbige Damen-Röcke, Stück von M. 1.— an,  
Weisse, schwarze und farbige Damen-Schürzen, Stück von  
10 ₰ an,

Schwarze und farbige wollene Damen-Strümpfe, Paar  
von 45 ₰ an,

Schwarze und farbige wollene Damen-Handschuhe, Paar  
von 20 ₰ an,

Schwarze u. farbige Glacé-Handschuhe, Paar von M. 1.— an,  
Wollene Winterblousen in allen Weiten, Stück von M. 1 25 an.

Sämtliche Waaren sind nur prima Qualität und besonders zu  
Weihnachts-Geschenken geeignet.

**Josef Maier,**

Kaiserstraße 161, Ecke Ritterstraße.

**Offenbacher Lederwaarenfabrik**

von

**J. G. Höfle,**

Kaiserstraße 122,

empfehlte ihre eigenen Fabrikate sämtlicher Arten  
Reisekoffer, Handkoffer, Hand- und Reise-  
taschen, Damentaschen, Damen-Courir-  
taschen, sämtliche Portefeuillewaaren etc. etc.

Anfertigungen nach  
Angabe prompt.



3.2.

Reparaturen werden pünktlich besorgt.

**Holz-koffer.**

**Rohr-koffer.**

**Trauer-Schmuck,  
Trauer-Fächer**  
grosse Auswahl bei  
**Friedrich Blos,**  
Grossh. Hoflieferant.  
F. Wolff & Sohn's Détail, 32.  
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.

### Hink's Patentlampen.

Als vorzüglichste Erdölamppe auf  
das Glänzendste bewährt.

Unbeschränkte Garantie.  
Kostenfreie Reparatur.

Hängelampen, Tischlampen,  
Bodenlampen aller Art  
mit allem Zubehör.

**Einzigste Niederlage**  
15.6. in Karlsruhe:

**F. Mayer & C<sup>ie.</sup>**  
Hoflieferanten, Rondelplatz.

### Kochherde



bester  
Konstruktion

empfiehlt in großer  
Auswahl und zu  
billigsten Preisen

6.5. **Jos. Meess,**  
**Ferd. Printz Nachfolger,**  
29 Erbprinzenstrasse 29.

### Sämmtliche Druckarbeiten

billigst bei

**Karl Aug. Tensi,**  
Buchbinderei, Accidenzdruckerei und  
Schreibwaarenhandlung,  
— Adlerstrasse.

### Sparroste.

Müller'sche Sparroste zu allen Arten  
Feuerungsanlagen und Ofen, von den  
kleinsten bis zu den größten Feuerungen,  
empfiehlt

**Friedrich Lang,**  
— Schützenstrasse 9.

# Praktische Neuheit!

6.6. Das Bequemste was existirt

## „TRIUMPH“-Schnallenstiefel!



Schweiz. Patent  
Nr. 10382.

An- und Ausziehen mit einem Griff!

Die Weite ist verstellbar!

Vorzüglicher Sitz ohne jeden Druck!

Kein umständliches Schnüren u. Knöpfen!

Keine den Blutlauf hemmenden Gummizüge!

Kein anstrengendes Bücken mehr!

D. R. G. M. No. 33761.  
Man beachte den Stempel „TRIUMPH“  
auf der Sohle.

Vorräthig für Herren, Damen und Kinder  
in nur bester Qualität!

Alleinverkauf bei

## H. Freyheit,

117 Kaiserstrasse 117.

## Reell! Gut! Billig!

6.4. Wer beim Kauf von **Schuhwaaren** auf elegante Façon, solide  
Qualitäten und billige Preise sieht, der gehe nur in das

## Schuhwaaren-Geschäft **Karl Lang,**

Kaiserstrasse 68 am Markt  
und Kaiserstrasse 138, neben dem Friedrichsbad.

### Todes-Anzeige.

Statt jeder besonderen Anzeige.

Unsere liebe Frau und Mutter, Schwester und Schwägerin, Tante  
und Großtante

## Maria Fischer, geb. Feßler,

entschlief gestern Nachmittag nach langem, schwerem Leiden im  
47. Lebensjahre.

Um stille Theilnahme bittet

Namens der trauernden Hinterbliebenen:

**August Fischer, Kontrolleur a. D.**

Karlsruhe, den 19. Oktober 1897.

Die Leichenfeier findet Mittwoch den 20. Oktober, Nachmittags  
3 Uhr, in der Friedhofskapelle statt, von wo die Ueberführung nach  
Heidelberg erfolgt.

Dem Wunsch der Entschlafenen gemäß wird gebeten, Blumen-  
spenden zu unterlassen.

# Abtheilung für Confection.

In Folge großer neuer Eingänge ist die Abtheilung mit allen Neuheiten in:

**Jacken, Capes, Plüsch-Krimmer- und Pelzkragen, Pelzmänteln, Abendmänteln, Costümes, Morgenröcken, Blousen, Unter-röcken u. s. w.** auf das Reichhaltigste ausgestattet.

Sämmtliche Artikel sind von den billigsten Preislagen bis zu den elegantesten Ausführungen vertreten.

**S. Model.**

32. Alte Badische  
**Volkshymne,**  
 für Klavier gesetzt von **Felix Mottl.**  
 Preis 60 Pfg. mit Text von **Wilh. Sehring,**  
 einzelne Stimme 10 Pfg. pro Stück.  
**Hans Schmidt,**  
 Musikalienhandlung,  
 am Rondeplatz.  
**Telephon-Anschluss Nr. 487.**

**Bad z. „Römischen Kaiser“**  
**1 Kaiser Wilhelm-Passage 1.**  
 Bannen-, Douche-, Römisch-irische- und  
 Dampf-Bäder. Massage, Kneipp'sches Ver-  
 fahren. Bäder in's Haus. Geöffnet den  
 ganzen Tag, Sonntag bis 12 Uhr.

**Winter-Tafel-Aepfel:**  
 Edel-Borsdorfer . . . pr. 50 Kilo M. 25.-  
 Kaiser-Reinetten . . . pr. 50 Kilo M. 28.-  
 Karthäuser-Aepfel . . . pr. 50 Kilo M. 22.-  
 Kohl-Aepfel . . . pr. 50 Kilo M. 20.-  
 Bergamotte-Birnen . . . pr. 50 Kilo M. 12.-  
 Koch-Birnen . . . pr. 50 Kilo M. 8.-  
 Brutto für Netto ab hier geg. Nachn. verf. **Pensch's**  
 Obst-Blühterei, Neustadt a. d. Saardt (Rheinpfalz).  
 Kur-Trauben . . . 5 Kilo franko M. 3.50.  
 Tafel-Birnen . . . 5 Kilo franko M. 2.50.

**Kartoffeln.**  
 33. Wir empfehlen für den Winterbedarf zur  
 Lieferung frei in's Haus im Laufe dieses Monats:  
 pr. Str.  
**Wasserkartoffeln** (beste Salatkartoffeln) . . . M. 4.-  
**Engl. Biscuit** (beste Speisekartoffeln) . . . „ 3.60.  
 Bestellungen werden in unserer **Wilchniederlage**  
**Marienstraße 15**  
 entgegengenommen, wo auch Proben abgegeben  
 werden. Gute und prompte Bedienung wie seit  
 Jahren.  
**Fehr. von Gemmingen'sches Hofgut**  
**Gemmingen.**

**Witterungsbeobachtungen**  
 im Großh. Botanischen Garten.

18. Oktbr.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 u. Morg.	+ 84	757 mm	Südost	Nebel
12 „ Mitt.	+ 12	757 „	„	„ umwölkt
6 „ Abds.	+ 11	757 „	Ost	hell

33. **Karlsruhe.**  
 Mittwoch den 20. Oktober 1897.  
**I. Abonnements-Konzert**  
 des Grossh. Hof-Orchesters  
*(verstärkt durch auswärtige Künstler)*  
**im grossen Saal der Festhalle,**  
 unter Leitung  
 des Herrn Generalmusikdirektors **Felix Mottl.**  
**Anfang 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.**  
**Eröffnung der Kassen: halb sieben Uhr.**  
**Abonnementspreise für sechs Konzerte.**  
 Saal num. I. Abtheilung . . . . . 20 M. Untere Gallerie num. . . . . 12 M.  
 „ II. „ . . . . . 17 M. Saal nicht num. . . . . 9 M.  
 Balkon (obere Gallerie) num. I. Reihe 15 M. Untere Gallerie nicht num. . . . . 9 M.  
 „ II. „ . . . . . 12 M.  
 Nach dem ersten Konzert werden Abonnements nicht mehr abgegeben.  
**Einzelpreise.**  
 Saal num. I. Abtheilung . . . 4 M. 50 Pf. Untere Gallerie num. . . . . 2 M. 50 Pf.  
 „ II. „ . . . . . 3 M. 50 Pf. Saal nicht num. . . . . 2 M. — Pf.  
 Balkon „ I. Reihe . . . . . 3 M. — Pf. Untere Gallerie nicht num. . . . . 2 M. — Pf.  
 „ II. „ . . . . . 2 M. 50 Pf. Obere „ „ . . . . . 1 M. — Pf.  
 Nicht nummerirte Billete sind zu jeder Tageszeit bei Herrn Stadtgarten-Einnehmer  
**Friedrich zu haben.**  
 Eintrittskarten für alle Plätze sind zu haben in der Musikalienhandlung des Herrn  
**Fr. Doert** (Ritterstrasse) und an den Abendkassen; für nicht nummerirte Plätze auch  
 in den Musikalienhandlungen der Herren **O. Laffert's** Nachfolger (H. Kuntz) und  
**Hans Schmidt** (Rondellplatz).  
 Eingang zum Balkon und zur oberen Gallerie: **Hauptportal.**  
 Eingang zum Saal I. und II. Abtheilung und zur unteren Gallerie: **Garderobe-Anbau.**  
**Gerade** Nummern rechts (Garderobebau-Seite). — **Ungerade** Nummern links  
 (Stadtgartenseite).  
**Programme à 10 Pf.** sind an den Kassen zu haben.  
**Generalprobe: Mittwoch den 20. Oktober, Vormittags halb 11 Uhr.**  
 Karten hierzu à 1 Mark 50 Pf. sind an der Kasse zu haben (Garderobe-Anbau).

**Philharmonischer Verein.**  
 Wegen des Abonnements-Konzerts  
**Probe Donnerstag Abend 7 Uhr**  
**(Theater-Chorssaal).**



In meiner Filiale Schlossplatz 20, Ecke der Ritterstrasse, werden die daselbst noch vorrathigen zurückgesetzten

# Möbelstoffe, Portièren, Teppiche

in allen Größen zc. zu abermals bedeutend herabgesetzten Preisen abgegeben.

Es befinden sich dabei: Portièren von Mk. 2.75 bis Mk. 15.—, darunter feine französische Gobelin-Portièren (früherer Preis bis 40 Mark).

## S. Model.

# Regulir-Füll-Oefen



in größter Auswahl zu den billigsten Preisen, sowie  
**Oval-Oefen, Eisthal-Oefen, Kasern-Oefen** mit und ohne Regulir-  
vorrichtung, **Säulen-Oefen u. s. w.,**  
**Circulations-Füll-Oefen,**

3.1. permanent brennende, regulirbare,  
von **Junker & Ruh, zu Fabrikpreisen,**  
ferner **Kochherde, Coaksfüller, Kohlenkasten, Kohlenlöffel** zc.  
empfehlen

## J. Ettlinger & Wormser,

Herrenstraße 13.

# 42.12. Massage

für Herren und Damen  
im Friedrichsbad. . . . . Mk. 1.—  
10 Karten . . . . . " 8.—  
außerhalb der Anstalt . . . . . " 1.20.

**Naturbutter**, 10 Pfd. M. 4.90,  
5 Pfd. Butter, 5 Pfd. Honig  
M. 4.40.  
Kamerling 19, Fluße (Oesterr.). \*10.1.

**H. L. Nr. 6.**  
Mittwoch  
A. 9 U.  
Lge.

# Kathol. Gesellen-Verein

4.3. Karlsruhe.

Am Sonntag den 31. Oktober d. J. ver-  
anstaltet der kathol. Gesellenverein wie alljährlich  
unter seinen Mitgliedern und Ehrenmitgliedern

## einen Glückshafen.

Gaben an Geld oder passenden Gegenständen  
werden dankbarst entgegengenommen von  
Herrn Kaplan **Hummel**, Präses.  
" **Wolf**, kathol. Pfarrhaus.  
" Stadtmehner **Kaiser**.  
" Hausmeister **Maas**, kathol. Gesellen-  
haus.

### Fremde

übernachteten vom 16. bis 17. Oktober.  
**Hotel Germania.** Durchl. Fürst Löwenstein-Berth-  
heim-Freudenberg v. Wertheim. Durchl. Prinz Biron

v. Curland m. Diener a. Schlesien. Gr. Staatssek.  
Admiral Tirpitz. Bohl, Corvettenkapitän m. Diener, Gr.  
Graf v. d. Goltz, General der Kavallerie m. Frau u.  
Diener, Thorey u. Kirchner, Kf. v. Berlin. Deders,  
Arch. v. Düsseldorf. van der Zypen, Fabrikbes., Hamm,  
Fabr., u. Gd., Kfm. v. Köln. Baron v. Epyer v. Basel.  
Reyer, Priv. m. Frau v. Kiegel. Schaller, Oberling.  
u. Rothschild, Kfm. v. Frankfurt. Weber, Fabr. v. Offen-  
bach. Hartmann, Kfm. v. Mühlhausen (Thüringen).  
Gertel, Priv. v. Saltes. Benini, Priv. v. Neapel.  
**Hotel Große.** Burckhardt u. Stengreiter, Leuten.  
v. Wiesbaden. Landsberg, Kfm. v. Würzburg. Sprothe,  
Kfm. v. Hamburg. Antretter, Kfm. v. Nürnberg. Rechner,  
Kfm. v. Leipzig. Munkel, Kfm. v. Bremen. Koch, Kfm.  
v. Greiz. Weber, Schnorrenberg u. Hamm, Kf. v. Köln.  
Mittnacht, Kfm. v. Meppen. Brunnig, Kfm. v. Remscheid.  
**Hotel Leicht.** Lingner, Maler v. Berlin. Scheißger,  
Kfm. v. Mainz. Reishauer, Kfm. v. Erfurt. Dreher,  
Kfm. v. Aachen. Kiefer, Buchh. m. Frau v. St. Blasien.  
Pouge, Stud. v. Paris. Ruppbaumer, Lederfabr. v. Inns-  
bruck. Keller, Kfm. v. Oberlautingen. Kromer, Kfm. v.  
Nischaffenburg. Schmitzer, Stud. v. Moselweiß.  
**Hotel Luz.** Schneider m. Frau u. Lambert, Kf. v.  
Augsburg. Huber, Kfm. v. Zürich. Ludwig, Kfm. m.  
Frau v. Göttingen. Bloch, Kfm. v. Berlin. Wolber,  
Kfm. m. Frau v. Wültingen. Schneider, Fabr. v. Frei-  
burg. Stöhr, Kfm. v. Nürnberg. Goge u. Müller, Kf.  
v. Leipzig. Benzle, Kfm. v. Brühl.  
**Hotel Monopol.** Stausen, Kfm., u. Ziegler,  
Port.-Fähnlich v. München. Hoffmann, Maler v. Brauns-  
schweig. Kohn, Kfm. v. Berlin. Goldschmidt, General-  
agent v. Wiesbaden. Gadenis, Dachdeckerstr. v. Hanau.  
Seidenfeder, Kfm. v. Frankfurt. Fel. Barth, Schneiderin  
v. Landau.  
**Hotel National.** Frau Schmidt, Priv. m. Sohn  
v. Effenburg. Fel. Boeno u. Frau Angell, Handelsleute  
v. Berlin. Wallach, Kfm. v. Aachen. Schmidt, Kfm.  
v. Zürich. Dralle, Leut. v. Mühlhausen. Wegger, Kfm.  
v. Basel. Mathis, Ing. v. Metz. Gramlich, Fabr. v.  
Neustadt. Frau Fack, Priv. v. Auffstetten. Frau Fröhlich,  
Priv. v. Stuttgart.  
**Hotel Tannhäuser.** Kuhn, Gewerbelehrer v. Furt-  
wangen. Eufert, Lehramts cand. v. Freiburg. Müller,  
Archit. v. Darmstadt. Fraumann, Stud. v. Mannheim.  
Gorlages, Lehramtsprakt. v. Mosbach. Wirthom, cand.  
ehom. v. Regensburg. Bögel, Kfm. v. Köln. Welth,  
Kfm. v. Oberstadt. Greß, Parfümeur v. Groß (Frankr.)  
Morgenthau, Kfm. v. Mainz.  
**Hotel Viktoria.** Dr. Behrens, Rechtsanwalt m.  
Fam. v. Riga. Luppertz, Arch. v. Pirmasens. Kobrig,  
cand. med. v. Darmstadt. Bloß, Rechtsanwält v. Winne-  
berg. Piesch, Fabr. v. Tomaszow. Fischer u. Büsgen,  
Kf. v. Barmen. Maurer, Kfm. v. Berthelm. Waldrer,  
Kfm. v. Düsseldorf. Bergburger, Kfm. v. München. Sobel,  
Kfm. v. Cannstatt. Beerenson, Kfm. v. Berlin. Schoor  
u. Colloge, Kf. v. Köln. Peller, Kf. v. Charlottenburg.  
**König von Preußen.** Lorch, Kfm. v. Hechingen.  
Körner, Wagner u. Levy, Kf. v. München. Blüet, Kfm.  
a. Galtzien. Busch, Diener v. Forchheim. Klinge, Techn.  
u. Bayer, Mont. v. Mülheim. Heinz, Techn. v. Köln.  
Bot, Komiker m. Fam. v. Nassau. Dietrich, Beamter  
v. Mannheim.  
**König von Württemberg.** Odenwald, Kfm. v.  
Heidelberg. Wilsperger, Kfm. v. Canau. Bösch, Forst-  
cand. v. Freiburg. Biebler, Ingenieurprakt. v. Waldbrunn.  
Weil, Kfm. v. Frankfurt. Wänting, Priv. v. Freiburg.  
Arnold, Kfm. v. München. Beck, Viehweiser v.  
Kenzingen.  
**Paris-Hotel.** Barnes, stud. theol. a. Kamerun.  
Engel u. Jager m. Frau, Kf. v. Berlin. Leidig u.  
Meder, Kf. v. Mannheim. Dr. Gulli a. Italien. Fel.  
Deber, Priv. v. Landsberg. Fel. Müller, Priv. v.  
Weinheim. Schmidt, Kfm. v. Heilbronn. Bosh, Kfm.  
v. Pfullingen.  
**Prinz Max.** Zander, Kfm. v. Wien. Hirsch,  
Mayer, v. Wiese, Kaiserwalden, u. Reutter, Sek.-Leuten.  
v. Durlach.  
**Rose.** Hänfle, Ziegeleibes. v. Großrinderfeld. Christens,  
Maler v. Düsseldorf. Wenner m. Sohn v. Metz. Brünling,  
cand. phil. v. Marburg. Hammer, Wicseleu. v. Straßburg.  
**Rothes Haus.** Weismann, Großh. Bad. Ober-  
förster m. Frau v. Eppingen. Knopf, Kfm., u. Fehr-  
bach, Stud. v. Berlin. Guldin, Kfm. v. Geisingen.  
Ziegler, Volksthemmissar v. Freiburg. Meizer, Postdir.  
v. Wültingen. Klein, Oberstleut. v. Mosbach. Mayer  
m. Frau v. Landau. Bodenhöfer m. Frau v. Mannheim.  
Lung, Maler v. Wien.

Druck und Verlag der G. v. Mülle'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.